



Dezember 2020

Pfarrblatt

Heiligenkreuz am Waasen



Jeder kann Nikolaus sein!



Sternsinger
Infos und Plan S. 7



Martinsfest
im Kindergarten S 6, 10



Weihnachten
Termine Seite 3 u. 5

Adventkommunion

Zu Weihnachten biete ich auch heuer an, die Kommunion zu Personen zu bringen, die eine große Sehnsucht nach der Weihnachtskommunion haben. Ich bitte Sie um Anmeldung in der Pfarrkanzlei vormittags (Tel.: 03134-2218) oder bei den unten genannten Personen, damit die Termine fixiert werden können!

Pfr. Mag. Alois Stumpf

Für einen **persönlichen Besuch** (auch außerhalb der Adventzeit und das Jahr über) bitte ich um einen direkten Anruf bei mir (0664-35 75 944)! *Pfr. Alois Stumpf*

Pirching u. Rettenbach:

Tel: Maria Zach (0676-8742 7742)

Empersdorf:

Kontakt: Hilde Zirkl (03134-2828)

St. Ulrich:

Kontakt: Rudi Frühwirth (0664-88 59 5003)

Edelstauden:

Kontakt: Anni Hirschmann (03134-2336)

Heiligenkreuz und Felgitsch:

Kontakt: Kathi Matzer (0664-9289700),
Hermann Maier (03134-2312)



Die Bergkirchengemeinschaft teilte am 8. Dez. Kerzen nach der Hl. Messe aus.

Sammlung für die Kirchenheizung

Zu **Weihnachten** bitten wir Sie wieder um Ihre Spende und Unterstützung für die Kirchenheizung, die im Jahr etwa 7.500,- Euro kostet. Die Kirche wird geheizt, auch wenn durch die Corona-Verordnungen

nicht alle Sitzplätze belegt werden dürfen... Mit der Anbindung an die Bionahwärme unterstützt die Pfarre die Umwelt und auch die heimische Wirtschaft! Danke für Ihre große Mithilfe!

Die Weihnatskrippe zeigt die Liebe Gottes durch das Kommen Jesu



Pfr. Alois Stumpf und Holzschneider Gottfried Pucher.



Viele Familien freuen sich, ihren Kindern die Krippe zu zeigen.



Die Kindergartenkinder vor der Weihnatskrippe.



Für Weihnachten gestaltete Frau Andrea Haar viele Kerzen.

Haus der Stille

www.haus-der-stille.at



Denk positiv, bleib negativ! Bleib gesund oder werde es wieder und komm gut durch diese Zeit, die uns ja in besonderer Weise einlädt, uns in hoffnungsfroher Erwartung zu üben.! Danke für jede Unterstützung: IBAN: AT15 3817 0000 0101 3556.

Gebetsmeinung des Papstes

Gebetsapostolat im Dezember:

Für ein Leben aus dem Gebet:

Wir beten dafür, dass unsere persönliche Christusbeziehung durch das Wort Gottes und unser Gebet wachse.

Fröhliche Weihnacht überall...

Weihnachtsausstellung des Diözesanmuseums

17.11.2020 – 10.1.2021. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist Voranmeldung notwendig: 0316-8041-890



Das Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich einzutragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Win-

deln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch



Der Stern von Bethlehem am Ort der Geburt Jesu, viele beten an diesem Platz in der Geburtskirche.

als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe, und auf Erden Friede bei den Menschen seiner Gnade!

Lukasevangelium 2,1-14

Advent in der Pfarre Heiligenkreuz

Adventliche Messe am 8.12.

Die Bergkirchengemeinschaft lud aufgrund des größeren Abstands am Feiertag diesmal zur Hl. Messe in die Pfarrkirche ein. Künstler Wolfgang Niegelhell sang schöne adventliche Lieder, und viele von der Bergkirchengemeinschaft beteiligten sich an der Vorbereitung und bei Feier der Hl. Messe, nach der auch kleine „Licht-Blick-Kerzen“ ausgeteilt wurden. Insgesamt wurden etwa 450,- für die Pfarrkirche gespendet. Danke allen Mitwirkenden!

Friedenslicht am 23. Dez.

Das Friedenslicht wird heuer wieder am 23.12. ab 18 Uhr am Marktplatz ausgegeben. Das Licht wird von Herbert Krenn (0660-52 58 720) mit einem Friedenslichtlauf vom ORF-Zentrum in Graz zum Marktplatz gebracht. Damit wird ein schönes Zeichen gesetzt, dass das Licht von Betlehem auch in unsere Pfarre kommt und in unseren Häusern brennen soll! Das Friedenslicht wird dann am Heiligen Abend auch im Feuer-

wehrraum in Heiligenkreuz von 8-12 Uhr ausgegeben!

Weihnachtsausstellung

des Diözesanmuseums Graz Von 17.11.2020–10.1.2021. Geöffnet: Mo-Fr 9-17h, Sa+So 11-17 h - In der Bürgergasse 2. Ausstellung von Weihnachtskrippen aus Tirol.

Keine Kinderkrippenfeier

Die Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend um 15 Uhr wird jährlich von sehr vielen Familien mitgefeiert! Doch heuer ist es leider nicht möglich, dass die Kinder proben und sie das Krippenspiel wie gewohnt darbieten. Deshalb gibt es heuer keine Kinderkrippenfeier. Trotzdem sind Sie eingeladen, mit Ihren Kindern am Nachmittag des Heiligen Abends in die Pfarrkirche kommen, das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen und sowohl die schöne Krippe in der Pfarrkirche als auch die große Krippe am Marktplatz zu besuchen! Die Mette und die anderen Gottesdienste zu Weihnachten zu den üblichen Zeiten gefeiert!

Weihnachtsgedichte

Die Liebe soll die Welt regieren,
und Weihnacht zeigt, dass sie's vermag,
doch höh' res Ziel muss sie sich kühren,
als schaffen nur für einen Tag.

Der eine Tag soll allen lehren;
solch Mühn und Opfern wohl uns ziert,
die wir das Wort der Weihnacht ehren:
Dass Liebe nur die Welt regiert.

(Louise Otto)

Den Stern suchen,
der den Weg kennt
aus der Dunkelheit.

Unsichtbares ahnen.
Nach Unsagbarem Fragen.
Unerhörtem lauschen.

Lichter anzünden,
Lieder der Sehnsucht singen,
warten, dass ER kommt.

Hoffen, träumen, suchen,
Ausschau halten.
IHN nicht verpassen.

(Gisela Baltés)

Der Pfarrgemeinderat und Pfarrer Mag. Alois Stumpf wünschen Ihnen, liebe Pfarrblattleserinnen und Pfarrblattleser, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Freude und Gesundheit im Neuen Jahr!



Religionslehrer

Eine Adventgeschichte

Als ich in diesen Tagen meine Krippenfiguren und die drei Weihnachtengel auspackte, behielt ich einen in der Hand und sagte: „Du kommst zu mir ins Wohnzimmer. Ich brauche dich für die Vorfreude auf Weihnachten.“

„Da hast du aber Glück!“, sagt der Engel. „Ich bin der einzige Engel, der reden kann.“ Stimmt, jetzt fällt es mir auf: Ein Engel, der reden kann. Da hab ich aber wirklich

Glück. Ich frage: „Wieso kannst du eigentlich reden? Das gibt es doch gar nicht!“ „Doch, das ist so“, sagt der Engel. „Wenn jemand einen Engel wegen der Vorfreude auf Weihnachten aufstellt, dann können wir reden. Übrigens ich heiße Rafael.“ Seitdem steht Rafael in meinem Wohnzimmer. In den Händen trägt er seltsamerweise einen Müllkorb. Rafael steht gewöhnlich still an seinem Platz, aber wenn ich mich über irgendetwas ärgere, hält er mir den Müllkorb hin und sagt: „Komm, wirf rein!“

Ich werfe meinen Ärger hinein. Weg ist er. Manchmal ist es ein kleiner Ärger, zum Beispiel, wenn ich meine Brille verlegt habe oder meinen Autoschlüssel nicht finde. Es kann aber auch ein größerer Ärger sein, oder Angst, oder ein Schmerz, mit dem ich nicht fertig werde. Eines Tages fällt mir auf, dass Rafaels Müllkorb immer gleich leer ist. Und ich frage ihn: „Sag, wohin bringst du das alles?“ „In die Krippe“, sagt Rafael.

„In die Krippe? Ist denn so viel Platz in der Krippe?“, frage ich.

„Pass auf!“, sagt Rafael. „In der Krippe liegt ein Kind, das ist noch kleiner als die Krippe. Und sein Herz ist noch viel kleiner. Deinen Kummer leg ich in Wahrheit gar nicht in die Krippe, sondern in das Herz des Kindes. Verstehst du das?“

„In das Herz des Jesuskindes?“, frage ich. „Das ist schwer zu verstehen. Und trotzdem freue ich mich. Komisch nicht?“

„Das ist gar nicht komisch“, sagt Rafael. „Das ist die Weihnachtsfreude, verstehst du?“

Ich will Rafael noch vieles fragen aber er legt den Finger auf den Mund und sagt: „Pst! Nicht reden. Nur sich freuen.“

Ich wünsche uns in diesen Tagen des Advents, dass wir einem Engel begegnen, der uns zur Krippe führt. Dort können wir all unsere Sorgen ablegen und aus der Begegnung mit dem Jesuskind Freude und Kraft schöpfen.

*Gesegnete Weihnachten!
RL Gerti Ranz*



Sei So Frei – Adventsammlung 2020

Sie gilt den Straßenkindern im Mukuru Slum in Nairobi/Kenia. Das grassierende Corona-Virus in diesem Jahr hat alles noch deutlich schlimmer gemacht. Insgesamt 700.000 Menschen leben auf engstem Raum und ohne Hoffnung im schnellst wachsen-

den Slum Kenias. Die Projekte in Afrika und Lateinamerika unterstützen die Gesundheitsvorsorge, den Zugang zu Trinkwasser und das Menschenrecht auf Bildung. Infos unter: seisofrei.graz-seckau.at – Herzlichen Dank für Ihre Spende! KMB Stmk: **IBAN AT65 2081 5000 0095 4222**

Neujahrsgebet eines Pfarrers von 1883

Herr, setze dem Überfluß Grenzen und lasse die Grenzen überflüssig werden. Nimm den Ehefrauen das letzte Wort und erinnere die Ehemänner an ihr erstes.

Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit und der Wahrheit mehr Freunde. Bessere die Beamten und Politiker, die wohl tätig, aber nicht wohlthätig sind. Lass die Leute meine Predigten verstehen und hilf mir, was ich predige auch zu halten.

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen. *Zitat von Hermann Kappen*

Ausweitung der Caritas-Beratungen gemeinsam mit Pfarren in Seelsorgeräumen

Es geschieht auch in unserer Pfarre: Eine Kündigung, eine belastende Diagnose, der Verlust der Wohnung nach einer Trennung lassen das Leben von einem Tag auf den anderen aus den Fugen geraten. Die Folgen sind gravierend: Rückzug, Einsamkeit, Scham, Zukunftsängste. Um Betroffenen zu helfen, neue Perspektiven zu entwickeln, baut die Caritas ihre Beratung zur Existenzsicherung jetzt aus. Gemeinsam mit den Pfarren, mit Ehrenamtlichen und mit kirchlichen MitarbeiterInnen entsteht in der Diözese Graz-Seckau ein engmaschiges Netzwerk gegen Armut und Ausgrenzung. Wer Hilfe braucht, kann sich direkt an seine jeweilige Wohnsitzpfarre wenden oder an die BEX Beratungsstelle zur Existenzsicherung: DSAin Helga Paul-Pock Mariengasse 24, 8020 Graz. Bitte unbedingt um telefonische Terminvereinbarung unter 0676/88015-8557

Wer ehrenamtlich mithelfen will oder das Angebot mit seinem Unternehmen unterstützen möchte, erhält Informationen bei: Sabine Spari, RegionalkoordinatorIn der Caritas in der Region Steiermark Mitte.

Caritas & Du

Mi 27.1, 19:30 Uhr im KPZ: **„Fortpflanzung auf Eis gelegt?“**

mit Dr. Gabriel Hofer-Ranz. Potential und Risiken des vorsorglichen Einfrierens von Eizellen ohne medizinischen Grund. Einblicke der Forschungen des Vortragenden.

Mi 24.2.19:30 Uhr im KPZ: **Vernissage der Foto-Ausstellung „Augen:blicke“.** Eröffnung durch Hans-Georg Bauer am 24.2., 19:30 Uhr. Werke mit Portraits, Landschaften und Kunstwerke. mit berraschenden Blickwinkeln. Dauer bis 4.3.



Jeder kann Nikolaus sein, jeder kann Gutes tun!

Liebe Pfarrbevölkerung!
Liebe Kinder und Jugend!

In der Adventzeit gibt es in der Pfarre heuer nur wenige adventliche und vorweihnachtliche Feiern, und auch Veranstaltungen sind nicht erlaubt. Ich lade deshalb ein, die verbleibende Adventzeit als eine Zeit der Besinnung und Ruhe, aber auch als eine Zeit der Gemeinschaft und Freude auf das Weihnachtsfest zu erleben!

Die im Vorjahr neu aufgestellte Weihnachtskrippe am Marktplatz hat die restlichen Figuren bekommen und ist neben den besinnlich leuchtenden Christbäumen und dem großen Adventkranz besonders auch in der jetzigen Lockdown-Zeit eine Möglichkeit, dass wir uns auf das Weihnachtsfest vorbereiten! Durch das Hinschauen und Wahrnehmen des Geschehens in der Krippe kann die Liebe Gottes zu uns Menschen in besonderer Weise gespürt werden. Auch Kinder nehmen diese Liebe schon wahr! Jeder Mensch hat Platz vor der Krippe und darf das Geschenk der Liebe Gottes in Jesus spüren und erkennen!

Das mit viel Freude angefangene Jahr 2020 hat dann durch den Coronavirus einen jähen und auch plötzlichen Ein-



Wort des Pfarrers

bruch erfahren. Vom ersten Lockdown an bis jetzt sind viele Menschen persönlich und tief betroffen: durch Angst und Sorgen, Krankheit und auch den Tod von Angehörigen oder Menschen im nahen Umkreis.

Ich lade ein zu dem großen Vertrauen, dass wir trotz aller Probleme und Schwierigkeiten überall auf der Welt besonders jetzt auf Jesus Christus schauen dürfen. Gott hat schon vor 2000 Jahren seinem Volk in der Not geholfen. Auch heuer dürfen wir vertrauen, dass gerade jetzt unser Glaube an Gott und an Jesus Christus, dem Licht der Welt, stark wird und wir den Mut haben, unseren Weg als Christen und als Menschheit gut und mit viel Kraft weiterzugehen. Wir dürfen uns darin von Jesus selber begleitet wissen, und haben

im Nikolaus, Florian, Stephanus oder auch in anderen Heiligen großartige Vorbilder für ein gutes christliches Denken, einen tiefen Glauben und liebevollem Handeln. Jeder kann wie Nikolaus sein, wie auch das Titelbild mit den vielen Kindergartenkindern zeigt. Ich lade Sie ein, besonders jetzt mit viel Freude zu leben und mit viel Liebe den Menschen zu begegnen! Das Licht der Adventzeit und das Licht von Weihnachten soll nicht nur in unseren Häusern schön brennen, sondern auch in unseren Herzen!

Ich wünsche allen Familien, Kindern und Jugendlichen und allen Pfarrblattlesern ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und viel Freude und auch Gesundheit im Neuen Jahr 2021!

Pfarrer Geistl. Rat Mag. Alois Stumpf



Der Adventkranz am Marktplatz als Zeichen des Wartens und des Lichtes.

Meine Bibelstelle

**Das wichtigste Gebot! Markus 12, 28-34
Gott mit ganzem Herzen, ganzem Verstand und ganzer Kraft zu lieben und den Nächsten zu lieben wie sich selbst.**

Für mich ist diese Bibelstelle aus dem Markus Evangelium essentiell für unseren Umgang mit unseren Mitmenschen. Aber nicht nur mit unseren Mitmenschen, sondern auch mit uns selbst. Doch im ersten Gebot geht es um unsere Beziehung mit Gott. All unser Denken und Tun soll immer aus Liebe zu Gott geschehen. Gott hat uns als Menschen erschaffen, mit unserem Körper, dem Verstand und unserer Seele. Wir haben die Gabe bekommen, Gutes und Böses voneinander zu unterscheiden, durch unser Gewissen. Und Gott schenkt uns die Liebe, nicht die Liebe die aus unserem Verstand kommt, sondern die Liebe aus dem Herzen. Unsere Aufgabe ist es diese, unsere eigene Liebe weiterzuschicken. An unseren Schöpfer, an unsere Mitmenschen und auch an die Schöpfung unsere Erde. Gott hat uns die Erde gegeben damit wir auf sie aufpassen, unsere Erde ist die Basis für das Leben. Es

ist für mich sehr wichtig achtsam mit ihr umzugehen.

Jesus sagt im zweiten Gebot, wir sollen unseren Nächsten lieben wie uns selbst. Sich selbst zu lieben ist manchmal eine große Herausforderung. Uns selbst zu lieben, mit all unseren Schwächen, Fehlern und Schwierigkeiten, ist oft nicht leicht. Gerne fallen wir in Zweifel, sehen wie klein und schwach wir sind, und was wir alles nicht können oder erreichen. Leichter fällt es uns, wenn wir an unsere Talente und unsere Stärken denken, oder wenn uns etwas gut gelingt. Bei einem schönen Erlebnis, oder einem guten Gespräch mit einem Mitmenschen. Es ist in solchen Situationen viel leichter sich selbst zu lieben. Aber jeder Mensch ist anders, hat seine eigenen Empfindungen, besondere Fähigkeiten und Talente von Gott bekommen. Daher sind wir einzigartig. Die Liebe zu uns selbst ist die Basis für die Nächstenliebe. Wir alle sind Geschöpfe Gottes, Gott ist die Liebe, er hat uns aus Liebe erschaffen. Jesus sagt liebe deinen Nächsten wie dich selbst. Bei dem Thema der Nächstenliebe denke ich gerne an den schönen Satz vom heiligen Augustinus: „Liebe und tue

was du willst!“ Heiliger Augustinus Aurelius, Bischof von Hippo

Wenn all unser Denken und Tun aus Liebe geschieht, hat das eine Auswirkung auf uns selbst und auf unser Umfeld. Liebe und tue was Du willst! Was wäre wenn alle Menschen so denken und auch handeln würden. Verändert sich dann unsere Erde, was würde geschehen? Am Anfang konnte ich mir das nicht vorstellen, was heißt das. Liebe und tue was Du willst. Aber nach einiger Zeit des Nachdenkens wird jedem bewusst, dass dies die Rettung unserer Probleme auf der Erde wäre. Bedingungslose Liebe, wie ein Kind seine Mutter bedingungslos liebt und sich ihr hingibt, in vollem Vertrauen auf das Gute, auf das Leben. Es gäbe keinen Neid, keinen Hass, und daher keine Kriege, keinen Hunger und vieles mehr. Für mich klingt es wie das Paradies, das Paradies, das wir erst im Himmel erleben werden. Ich denke, jeder Mensch hat irgendwie Sehnsucht danach. Den Anfang aber macht die Liebe, die Liebe zu Gott, zu sich selbst und zu den Mitmenschen, wie Jesus es gesagt hat. Es liegt an uns wie wir mit unserer Liebe umgehen...
Wolfgang Sprengers

Pfarrkindergarten: Viele „kleine Nikoläuse“ bringen große Freude!

Ein besonderer Jesusfreund ist der HL. Nikolaus, dessen Namenstag wir am 6. Dezember feiern. Er lebte im 3. Jahrhundert in der heutigen Türkei. Dort war er Bischof der Stadt Myra und setzte sich besonders für Arme, Unterdrückte und Kinder ein.

Jede und jeder, sogar Bartl-Kirchenmaus, kann für andere Menschen Nikolaus sein. Wir können anderen helfen, Mitgefühl zeigen und Freude schenken.

Wegen den 2. Lockdown-Bestimmungen besuchen viele Kinder nicht den Kindergarten. Deshalb haben wir beschlossen, das Nikolausfest zu verschieben, damit wir mit allen Kindern gemeinsam feiern können. Der Nikolaus hat nämlich immer

„Saison“. Wir können jeden Tag so wie er für unsere Mitmenschen ein Licht sein.

Die Kinder werden zu Nikoläusen für ihre Familien. Ausgestattet mit einer selbst gestalteten Mitra (Bischofsmütze) und einem Nikolaussackerl werden sie ihre Familien mit einer Nikolauslegende und Liedern überraschen. Viel Freude beim gemeinsamen Feiern!

Unsere römischen Vorfahren im Stiefingtal feierten am 21. oder 22. Dezember die Wintersonnwende. Am 25. Dezember wurde die Geburt des römischen Sonnengottes Sol Invictus gefeiert.

Wir haben in unserem Garten einen Platz, in Form einer Räucherstelle, zum Anden-

ken an unsere römischen und an unsere christlichen Vorfahren in Heiligenkreuz gestaltet. Wir feiern mit Bartl-Kirchenmaus die Wintersonnwende und den Geburtstag von Jesus. Überliefert ist das erste christliche Weihnachtsfest in Rom durch eine Weihnachspredigt des Johannes Chrysostomos am 25. Dezember 386.

Jesus ist für uns das Licht der Welt Mit einem Lichter-Adventkalender am Marktplatz wollen wir die Pfarrbevölkerung auf den Geburtstag von Jesus vorbereiten.

Wir wünschen allen Familien eine schöne Adventzeit und ein gesegnetes, fröhliches Weihnachtsfest! *Ihr Kindergarten team*

Anmeldetage für das Kindergartenjahr 2021/22

Montag 1.2.2020, 9.00-12.00 Uhr und von 13.00-14.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 2.2.-3.2.2020 von 9.00-12.00 Uhr
Bitte E-Card, Meldezettel und Impfpass des Kindes mitbringen!



Pfr. Stumpf und die „Bartl“-Maus brachten als Feuerwehrleute das Licht für die Laternen der Kindergartenkinder.



Kinderkrippe in St. Ulrich



Martinsfest in der Kinderkrippe und Mittagessen der Kinder.



Der Nikolaus besuchte die Kindergartenkinder mit Abstand.



Auch die kleine Maus „Bartl“ war als Nikolaus angezogen.



Und auch die Kinder hatten die Bischofsmütze des Nikolaus auf und zeigten damit, dass alle - auch Kinder - Gutes tun können!

Impressum – Medieninhaber: Pfarre Heiligenkreuz am Waasen. Das Pfarrblatt Heiligenkreuz am Waasen ist das Kommunikationsorgan für die Pfarre Heiligenkreuz am Waasen. **Redaktion:** Mag. Alois Stumpf, Dr. Franz Feiner, Max Herka, Petra Konrad, Hermine Monschein, Aylin Knapp und andere. **Adresse** des Herausgebers, Medieninhabers und der Redaktion: Pfarre Heiligenkreuz am Waasen, 8081 Heiligenkreuz, Marktplatz 7. Erscheinungsort: Pfarre Heiligenkreuz am Waasen. **Hersteller:** Gössler KEG. E-Mail: stumpf@kpz.at; Tel.: 03134-2218. Fotos: Stumpf; Pfarrarchiv; Artikelbörse – soweit nicht extra vermerkt. Bankverbindung: Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach-St. Georgen, IBAN AT27 3817 0000 0100 5289 Auflage: 2500 Stück, Erscheinungsweise monatlich. **39. Jahrgang, Nr. 12.** Nächste Redaktionssitzung: **30.12.2020., 10:00 Uhr, Redaktionsschluss: 2.1.2021.**

Liebe Pfarrbevölkerung!

Bald ist auch dieses Jahr zu Ende und das neue Jahr steht schon vor der Tür. Begonnen wird es wie jedes Jahr mit dem Segen der Sternsinger. Trotz der derzeitigen Situation möchten wir Sie darüber informieren, dass eine Sternsingeraktion 2021 geplant ist. Es ist uns Organisatorinnen ein Herzensanliegen, diese Aktion durchzuführen. Gerade in solchen Zeiten sollten wir Menschen „näher“ zusammerrücken und uns nicht noch weiter voneinander entfernen. Vor allem die Ärmsten unserer Welt hat diese Krise hart getroffen. Darum möchten wir etwas tun und nicht still sitzen. Wie unser Bundeskanzler immer so schön sagt: „Lasst uns einen Beitrag leisten!“ Für uns, aber vor allem für unsere Mitmenschen.

Wir Christinnen und Christen können diese Welt ein Stück weit besser machen. Christus unser HERR hat es vorgelebt!

Um die Sicherheit aller zu gewährleisten, haben wir ein Konzept für eine etwas andere Form der Sternsingeraktion erstellt. Da das gemeinsame Singen und das von Haus zu Haus ziehen in diesen Tagen nicht sicher genug für alle Beteiligten ist, muss der Segen also auch auf anderem Weg zu Ihnen kommen. In Kooperation mit dem Reli-Chor der VS Heiligenkreuz werden wir ein Video drehen, das den Einsatz einer Sternsinger-Gruppe zeigt. Die Kinder werden unter Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen singen und ihre Botschaft darbringen. Dieses Video wird in der Zeit von 2. Jänner bis 6. Jänner auf die Homepage der Pfarre Heiligenkreuz gestellt.

Der Segen soll zu Ihnen ins Haus bekommen, und Sie sollen die Sternsingeraktion unterstützen können. „Sternbotschaftsträger“ werden Sie in den ausgeschrie-

Sternsingen - aber sicher!

Nach Rücksprache mit den zuständigen Behörden ist nun klargestellt, dass die Sternsingeraktion 2021 erlaubt ist, unter Wahrung der Sicherheitsvorkehrungen, die Gesundheit aller Besuchten und Beteiligten gewährleisten. Laut der aktuell geltenden Verordnung ist Sternsingen im herkömmlichen Sinn (auch Personen aus mehreren Haushalten) unter Einhaltung von Abstands- und Hygienemaßnahmen möglich. Wir weisen darauf hin, dass das Betreten von Wohnräumen in diesem Jahr nicht möglich ist. Konkrete Regelungen sind im Sternsinger-Hygienekonzept enthalten, das mit den Behörden abgestimmt wurde.

Viele Pfarren haben auch Planungen, wie sie die Sternsingeraktion mit alternativen oder ergänzenden Maßnahmen durchführen können. So kommt der Segen auf etwas andere Weise zu den Menschen und mit den notwendigen Spenden werden unsere Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika weiterhin unterstützt. Durchführung und Unterstützung bitte mit der Ansprechperson im diözesanen Jungschäburo beraten. Danke!

benen Tagen im Jänner besuchen. Von ihnen erhalten Sie einen Brief mit Segensaufkleber, Aktions-Folder und Weihrauchsäckchen. Unsere „Sternbotschaftsträger“ haben auch eine Spendenbox für Ihre Spende. Wir freuen uns über jede – wenn auch noch so kleine – Gabe, die Sie geben! Wir danken Ihnen schon jetzt sehr herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Noch etwas: Auch heuer brauchen wir wieder viele helfende Hände. Wenn du mutig bist und ein Herz für Menschen besitzt, melde dich bei uns! Wir suchen jeweils einen bis drei „Sternbotschaftsträger“, der oder die mit einer Begleitperson (wenn möglich aus der Familie oder Bekannte) die Häuser unserer Pfarre besuchen. Bitte das Anmeldeformular ausfüllen - es ist auch auf der Pfarrhomepage!

Melde dich bitte an: Tel: **0664 4692690** oder per E-Mail: **p.konrad@gmx.at**

Pauline Konrad

Mein persönlicher Anmeldeabschnitt:

Mein Name ist:.....

Meine Adresse ist:.....

Meine Telefonnummer ist:.....

Meine E-Mail-Adresse ist:.....

Ich möchte aktuelle Infos per: E-Mail SMS

Als Begleiter geht mit:.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:.....

Schicke diesen Abschnitt als Foto oder PDF!

Danke, dass Du dabei bist! Auf Dein Kommen freuen sich.

Pauline und Petra Konrad

(0664 4692690 oder p.konrad@gmx.at)



20-C+M+B-21 Die Touren 2021

Samstag, 2.1.2021

- 1.) Unteredelstauden - Oberedelstauden.
- 2.) Fa. Lorber - Guggitzgraben - Tennisplatz - Rohrbachgraben bis Kurve mit Ortstafel.
- 3.) Pirching 34, 33 - Guggitzberg 25, B73 Bügelegg - Wurzingerkapelle - Siedlung VS Edelstauden - Luttenbergerweg - Rohregg.
- 4.) Pirching Ort bis Kurve Ortstafel (vor Gugg.).
- 5.) Sägewerk Neuhold - Kreuzstraße - FF Edelst. - Oberjammering, Unterjammering - GH Fink.6.)
- 6.) Buschenschank Berghold - Liebensdorf Nord - Wohnsiedlungen - Fa. Sapper - Dürnberg.
- 7.) Liebensdorf Ost: Posch 39 - Tankstelle - Wohnungen Fa. Sapper - Schelchengraben - vlg. Hartner.
- 8.) Michelbachberg Serpentina - Raudenberg - Donner - Fa. Auer - Rauden 12 (ohne Simiwirt).
- 9.) Empersdorf 105 talwärts - springen zu Raudenberg 85 - Reitstall - Rauden - Gh. Simiwirt.
- 10.) Empersdorf 201 - Empersdorfberg - Empersd. 5.

Montag, 4.1.2021

- 1.) Prosdorf - Hlg. Kreuz Nord: Grazerstraße Ost bis Nr. 16 (vor Fa. Ramsauer), Stiefingstraße.
- 2.) Hlg. Kreuz Zentrum: Marktplatz, Pirchingstr. bis Brücke, Roseggerweg, Grazerstraße West.
- 3.) Hlg. Kreuz Süd: Fa. Bettina, Leibnitzerstr., Erlenw., Bienenw., Brunnenstr., Kirchenw., Prozessionsw. - Mirsdorf.
- 4.) Schulstraße - Prosdorfberg.
- 5.) Großfelgitsch - Großfelgitschberg.
- 6.) Kleinfelgitsch - Au - Fruhmann Pepsch.
- 7.) Kleinfelgitschberg - Str. Richtung Turning .Gärtnerei Kurz Aschnull - Richtung Lichtenwiesen, Glaueregg 62 - Steinegg.
- 8.) Rosentalstr., Joglweg, Hafnerw., Hangw., Heiglw. - Bärndorf.
- 9.) Lichtenwiesen - Handlgraben - Kalvarienbergstr. - Hüterweg.

Dienstag, 5.1.2021

- 1.) St. Ulrich - Turningtal - Turningberg - Grabenberg (auch Berg, Putz).
- 2.) Turning - Wutschdorf - Krottendorf - Schloss Waasen.
- 3.) Rosental 54 - Schnabelweg - Rosental - Tropbach Ost - Wutschdorf Nord - Gh. Hubmann
- 4.) Göttau - Göttauweg - Aschnull - Farching
- 5.) Rettenbach Oberkofler - GH Tieber - Kleinempersdorf bis Nr 54 - Michelbach.
- 6.) Altenberg - Wicht Kapelle - Rettenbach - Siedlung - Mitteregg - Hauptstraße bis Grießler 62.
- 7.) Pirchingberg: Bäckerei Teschl, Ramsauer Wohnungen - Stoni 80 - Pucher - Haselweg rechts Nr. 108, 161, 162 - Pirchingberg - bis Muhr.
- 8.) Oberdorf - Oberlabill - Oberdorfberg - Frauenegg.
- 9.) Pirch.33 - Kittenegg - Kittenbach.
- 10.) Pirching Untere Au (bis Nr. 147) - Strebelberg bis Reitstall - Stiegelberg - rechts bis Langleiten.

Wie geht es dir?
Ich höre dir zu.
Ich habe Zeit für dich.

Netzwerk Aufmerksamkeit:
P. Feiner 0664/73 650 706
J. Ortner 0699/12 710 365
Telefonseelsorge 142

www.netzwerk-aufmerksamkeit.at

Feuerwehr: 122
Polizei 133
Rettung 144
Telefonseelsorge 142
Netzwerk Aufmerksamkeit:
Dr. Feiner: 0664/73 650 706 und
Dr. Ortner: 0699/127 10 365

Ärztendienst in der Stmk: Ab 1. 4. 2019 wird der Ärzte-Bereitschaftsdienst in 24 Regionen abgeben. Empersdorf gehört zum Sprengel 21, Heiligenkreuz zum Sprengel 18 und Pirching zum Sprengel 23. Die Bereitschaft: Mo-Fr: 18-24h, Wochenende und Feiertag 7-24h. Der Bereitschaftsdienst ist jedoch einheitlich unter der **Telefonnummer 1450** jeden Tag, 0-24 h erreichbar!

Dr. Forster, Nikolai 03184 - 2044
Dr. Holzbauer, Ragnitz 03183 - 7575
Dr. Khom, Liebensdorf 03134 - 2079
Dr. Spöner, St. Georgen 03183 - 8244
Dr. Hanfstingl, Heiligenkreuz 03134 - 2279
Dr. Trummer-Grün, Pirching 03134 - 2400
Dr. Harpf, Allerheiligen 03182 - 8525
Dr. Jahrmann, Zerlach 03116 - 27 500
Dr. Lechner, St. Stefan i.R. 03116 82 350
Dr. Haerdtl, St. Stefan, 03116 - 88 22
Dr. Konrad 0664-144 1447
Stiefingtal-Apotheke, Pirchingstr. 5, 03134-2179
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7⁴⁵-18h, Sa: 7⁴⁵-12h

Ihr Steinmetz **Manfred TRABY**

Grabstätten - Reparaturen - Inschriften - Küchenarbeitsplatten

Tel.: 0676 / 65 77 475
Himmelreichweg 1
8402 Wernsdorf

www.traby-steinmetz.at

Notrufnummern: Euro-Notruf 112
Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144
Ärzte-Notruf 141 Apotheken-Dienst 1455
Telefonseelsorge - Notruf: 142
Polizei Heiligenkreuz: 05 9133 6167
Polizei Kirchbach: 05 9133 0124
Pfarramt Heiligenkreuz: **03134 - 2218**

LISTRO

LISTRO GmbH • Rettenbach 2a • 8081 Heiligenkreuz am Waasen
T: +43 (0) 31 34 / 29 29 • mail: office@listro.at • www.listro.at

Dr. Hans Khom
Wahlarzt für Allgemeinmedizin
Liebendorf 204, 8081 Heiligenkreuz
Gesunden- u. Führerscheinuntersuchung,
Ultraschall, Schmerztherapie.
Nachmittags u. Abendordination nach tel. Vereinbarung
Tel. 03134 / 2079 Handy 0664 / 2105165

STIEFINGTAL APOTHEKE

Pirchingstraße 5
8081 Heiligenkreuz/W.

T+43 3134 2179
Telefax +43 3134 2179-4
info@stiefingtal-apo.at
www.stiefingtal-apo.at

Trummler
Schädlingsbekämpfung

Matthias Trummler
8081 Pirching 99 Tel.: 0664 - 611 20 66

Hofer's Frisierstube

Mittwoch „Jugendtag“
Alle Jugendlichen bis 12 Jahre -15%
Tel: 03134 - 22 64

Öffnungszeiten:
Di 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 8.00 - 18.00 Uhr
Do 8.00 - 18.00 Uhr
Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 7.00 - 13.00 Uhr

Drnovsek Bruno 0650 / 60 87 460
Service rund ums Auto

Empersdorf 74, 8081 Heiligenkreuz

KFZ-Service & Autoaufbereitung
bruno.drnovsek@gmx.at

Familie Fink

BERGGASTHOF
8081 Heiligenkreuz
Edelstauden 19
Tel: 03134-2314

Montag und
Dienstag Ruhetag

www.berggasthof-fink.at

Gasthaus Hubmann

8072 Fernitz bei Graz, Wutschdorf 15
Tel.: 03135 / 82401 email: gasthaus.hubmann@aon.at

ANDREAS MAYER
SCHMIEDE-METALLTECHNIK

8081 Edelstauden 78 - Tel. 03134 / 29 09
www.mayer-schmiede.at

Buchhaltung, Personalverrechnung
und Jahresabschlüsse

Heiglweg 2
8081 Heiligenkreuz a. W.

Anny Gerster
Mobil: 0664 / 111 8192

SCHLAGER
Wohlfühlen mit Holz
Fenster - Türen - Möbel

8081 Heiligenkreuz a.W. - Prosdorf 70
Tel./FAX: 03134 / 21 63 Mobil: 0664 / 20 49 175

MODESTÜBERL erika

Heiligenkreuz am Waasen, Tel. 03134 / 20 30

Foto Johann Stückler

Foto-Auftragsarbeiten nach Vereinbarung
Digitalisierungen, Ausarbeitungen, Fotobücher
Bienenweg 3, 8081 Heiligenkreuz/Waasen
Tel. 0664 4389984

WASSER - WÄRME - SOLAR - GAS - BÄDER
BIOMASSE - PHOTOVOLTAIK - ERDBAU
Heizungs- und Regelungsservice

VEIT
Johann GmbH

8082 Kirchbach Tel.: 03116 / 2551 www.veit.at 8081 Hlg. Kreuz / W office@veit.at

bp Tankstelle Café Trafik
Berghold

KFZ-Service - Reifen - Heizölzustellservice
Liebensdorf 36, 8081 Heiligenkreuz a.W.
03134 - 2313-1

ERDBAU OBERKOFLER
Schotter - Erdbewegung
A-8081 Hl. Kreuz/W. Tel. 03134-2473

Oldtimerservice
Franz Josef Enterprises
0664/23 23 233

www.franzjosefenterprises.at

SPENGLEREI DACHDECKEREI
NEUHOLD

Prosdorf 55A 1, 8081 Heiligenkreuz a. W.
Tel.: 03134 3149, Mobil: 0676 9454458

ErwinBaumhackl
Karosserie- & Lackiertechnik
Guggitzgraben 54 | 8081 Pirching am Traubenberg
Tel. 0664/9570604 | erwin@deinlack.at

Gerster's
GRÜNZEUGS & MEHR
Daniel Gerster

Bärndorf 9, 8081 Heiligenkreuz am W.
Mobil: +43 (0) 680 / 23 43 929
E-Mail: office@gruenzeug-mehr.at
www.gruenzeug-mehr.at

HEIZUNG • WASSER • BÄDER
SOLAR • ALTERNATIV-ENERGIE

FUCHS

8081 Heiligenkreuz / W. • Oberlabill 64
0664 / 194 28 50 • www.fuchs-installationen.at

Bauernladen
am Krennmüllerhof

Hausgemachte Spezialitäten vom Schwein
Geschnitzkörbe, Plattenservice am...

Rettenbach 19 Tel.: 03134 - 2462
8081 Heiligenkreuz aW Mobil: 0676 / 6902013

Öffnungszeiten:
Fr: 14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr

Webseite: www.krennmuellerhof.at
Facebook: @krennmuellerhof

VEIT METALLTECHNIK

Markus Veit Inhaber
Krottendorf 10a, 8081 Heiligenkreuz am Waasen
0664 - 63 16 405 markus.veit@veit-metalltechnik.at www.veit-metalltechnik.at

Thomas Celakoski
pflegt
Garten und
Landschaft

Pirching 149, A-8081 Heiligenkreuz am Waasen,
Tel./Fax: 03134/3602, Mobil: 0664/46 05 175

Ewald Felgitscher

Gasthaus – Espresso
8081 Heiligenkreuz a. W. – Marktplatz 21
Tel. 03134 / 22 87

MICHAEL ZACH
KFZ-Technik • Tankstelle • SB-Wäsche
8081 Heiligenkreuz a. W., Marktplatz 24
Tel. 03134 / 2201, Fax DW 15
e-Mail: firma@kfz-zach.at

Gasthaus Tieber

INH. SONJA WACNER - KROPIUNK
8081 Heiligenkreuz a.W., Rettenbach 3 Tel. 03134 2225
Mobil: 0664 - 46 16 844 www.gasthof-tieber.at

Autohaus Freisacher
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Prosdorf 58 • Telefon: 0 31 34 / 22 35
Service und Reparaturen aller Marken
Achsvermessung - Elektrik - Klima
Reifen - Ersatzteile - Zubehör - Versicherungsabwicklungen
Überprüfung §57a aller KFZ bis 3,5 t

GRABSTEINE - FENSTERBÄNKE
HSTOFF STEINMETZ MEISTER
GmbH
Kostenlose Planung Tel. 03135 / 52 6 97
Kalsdorf, gegenüber Friedhof Komme auch ins Haus
BERATUNG - AUSSTELLUNG

VÖB
Büro Heiligenkreuz / Prosdorf
8081 Heiligenkreuz am Waasen, Marktplatz 18
Tel. 050 310 270, Fax: 050 310 272
Mo, Di, Do 08:00-14:30, Mi 08:00-16:30,
Fr 08:00-13:00 und zusätzlich 14:00-16:30 Uhr
VÖB Eccher GmbH
8010 Graz, Keesgasse 3, Tel. 050 310-118, Fax 050 310 144

Steiermärkische
SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.
Marktplatz 18, Tel.: 050100 - 36145

Höfler Bau
8142 Wunschuh, Stadelweg 5
Büro Edelstauden:
8081 Heiligenkreuz a. W., Edelstauden 130
Fax: (03134) 52361 E-mail:office@hoeflerbau.at
Josef Höfler
(0664) 501 36 56

Bettina's Friseursalon
NEU: Leibnitzerstraße 40
03134 / 300 88 und 2015

BK ONRAD
Bestattung-GmbH
0664 35 75 716
office@bestattung-konrad.at
www.bestattung-konrad.at
8083 St. Stefan i. R.
Gleichenbergerstr. 7

Kosmetikstudio BM
Bettina Mußbacher
Oberlabill 16
8081 Pirching am Traubenberg
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0664 / 1674626

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Bezirksdirektor-Teamleiter
Friedrich Sampl
8081 Hlg. Kreuz a/W, Hüterweg 26
Mobil: 0664-88 594 355,
friedrich.sampl@grawe.at

Pyrotechnik Drnovsek
Handel mit
Feuerwerk
Christbaum
Glücksbringer
0664 / 23 44 793

LEIBNITZ
BUROTEAM
business - lösungen aus einer hand
8430 Tilmitsch - Paulweg 2 - office@btl.at - www.btl.at - 03452-71017

Franz Grießler
Installationen
Gas • Wasser • Heizung
Alternativenergien • Solaranlagen
Wärmepumpen
Rettenbach 3 • 8081 Heiligenkreuz a. Waasen • Tel. 03134 / 20088
Mobil: 0664 / 2003208 • E-mail: grießlerfranz@aon.at

Feiern, Hochzeiten, Bälle...
Gasthaus
Johann Lecker
8081 Rauden 14, 03134 / 2371
Dienstag Ruhetag - Gästezimmer

Gasthaus Teschl
Hirschenwirt
Sportkegelbahnen - Montag Ruhetag
8081 Heiligenkreuz/W., Grazerstraße 46
Tel.: 03134 / 2256

Gasthof Kirchenwirt
Schaffler-Fruhmann
Steir. Hausmannskost, ganztägig warme Küche,
Backhendstation, Kernöl, Edelbrände;
Komfortzimmer, gemüthlicher Gastgarten
A-8072 St. Ulrich am Waasen
Tel. und Fax: 03135 / 82403
Montag und Dienstag Ruhetag

Bauernspezialitäten
Familie
Reiter
Öffnungszeiten Hofladen:
Donnerstag & Freitag jeweils von 13⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Göttau 3, 8081 Heiligenkreuz a.W., 06660/3482322

Gartenbau Kurz
Turnberg 22
8081 St. Ulrich a/W
Tel.: 03135/82622-0
Fax: DW-4
E-mail: gartenbau.kurz@aon.at

LORBER
FENSTERBAU & MÖBEL
www.lorber-haus.at
8081 Heiligenkreuz a. W.
Guggitzgraben 3, Tel.: 03134 - 2392

Schottermaterial - **Erdbeugung** - Nah- u. Ferntransporte
MAYER-
Transporte
Josef Mayer Ges.m.b.H. | 8081 Hlg. Kreuz a. W., Oberlabill 7
Tel.: 03116 / 23 47 | Fax: DW 7 | E-Mail: office@mayertrans.at

ALPHA BESTATTUNGEN GMBH
Was am Ende zählt, ist der Mensch.
NEU!
Tel.: 03135 / 49 200
0 - 24 Uhr für Sie da.
www.alpha-bestattungen.at
office@alpha-bestattungen.at
Marktplatz 23
8081 Heiligenkreuz a. W.

Fußpflege • Kosmetik Renate
Renate Neubauer
Guggitzgraben 152
8081 Pirching am Traubenberg
...MURKWERK...
Termine nach Vereinbarung
0664 184 96 69
refer@rign.at

Fruhmann
Elektrotechnik
Ges. m. b. H.
Oberlabill 17, 8081 Hlg. Kreuz/W
Tel.: 03116 / 27290
office@fruhmann-elektrotechnik.at
www.fruhmann-elektrotechnik.at

...wenn's uns Holz geht.
SägeWerk NEUHOLD
PROFESSIONELLE HOLZBEARBEITUNG
PROFESSIONELLE HOLZBEARBEITUNG
8081 Guggitzberg 22 - Tel. 03134 / 2471

IHR STEINMETZMEISTER
REINISCH tiv GERT
www.stein.at
Werk: 8421 Hainsdorf 8; Tel. 03184 / 2408
Spez. - Felleg - Steinmetz - Leisten - Mauer - Fundam. - Sockel - Stütz - Treppen

ADEG aktiv
EDEKA
Heiligenkreuz
Kurzmann Tel.: 03134/3555

Raiffeisenbank
Heiligenkreuz-Kirchbach-St.Georgen

JOSEF NIEGELHELL
IDENTICA
8081 Heiligenkreuz/W. * Prosdorf 41
Tel. 03134 / 22 74 * Fax 03134 / 22 74-22
E-Mail: auto.niegelhell@aon.at
DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN

EKI-Gruppe in Edelstauden



EKI-Gruppe „Bärenkinder“: Dienstags von 9:00 – 11:00 Uhr. Für Eltern/Großeltern mit Kindern/Enkelkindern vom 1. Lebensjahr bis zum Kindergartenalter. Mit Hermine Monschein. Kontakt 0664/73 60 5678

Spielen einmal anders - ONLINE - Elternbildung:

Kinder zwischen Langeweile und Freizeitstress
„Spielen ist eine Tätigkeit, die man gar nicht ernst genug nehmen kann“ (Jacques -Yves Cousteau)

Die Auswahl an Spielzeug im Kinderzimmer lässt kaum Wünsche offen. Dennoch machen sich bei Kindern oft Langeweile und Überdruß breit.

Die Wichtigkeit des kindlichen Spiels, sowie die Balance zwischen fördern und überfördern, braucht Rahmenbedingungen die Sie als Eltern schaffen können.

Wie Sie einen bewussten, reflektierten Konsum ermöglichen und die Persönlichkeit Ihres Kindes stärken können, erfahren Sie in diesem Vortrag.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Anforderungen an Eltern und Kind; Wichtigkeit des kindlichen Spiels; Konsumverhalten im Alltag; Weniger ist oft mehr.

Termin: Montag, 07.12.2020 von 9:30 – 11:00 Uhr, Referentin: Mag. Doris Lepolt, VIVID -Fachstelle für Suchtprävention.

Wenn du bei dem Vortrag dabei sein möchtest, dann bitte ich um Anmeldung unter 0664/7360 5678, damit ich den ZOOM Link rechtzeitig zusenden kann!

Liebe Grüße! Hermine Monschein 0664/7360 5678 u. EKI-Team



EKI-Kind Annika ist auch im Home-Office sehr fleißig!



Laternenfest der EKI-Kinder am Martinstag.



Zoom Meeting "Letztes Abendmahl"

Geburtsort Jesu er wurde geboren	frohe Nachricht Sonntag, abgek.	Firma, abg. Tier, stand bei der Krippe	Singvogel darinnen lag das Jesuskind
Farbe für den Kopierer	Deziliter, abgek. nicht die Länge	engl. Titel, Herr Aktien-ges., abg.	ch. Zch. f. Radium
Kfz. Zch. für Ungarn (Hungaria)	Tennis-verband	Mark-bude	Nacht-vogel
Strom in Hamburg	Eva's Gatte	ungebraucht	Zeichen für Liter
männl. Art. Kochstelle	christl. Liebesmahl Raumleh-rn, abgek.	Rest, Ende	Resentor-lauf, abg.
Retter, Erlöser	latein: mich Körper-spray	Kaufm. für Bestand ch. Zch. f. Iridium	Kfz. Zch. f. Route Senior, abgek.
Behörde, Aufgabe, auch eine hl. Messe	Edition, abgek. ch. Zch. f. Neon	Dotter	basso continuo, abgek.
zur Welt gekommen	Kfz. Zch. f. Bregenz	römische Zahl für 100	

© Dir. Ernst Hausner

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Die Felder mit Zahlen nennen eine Botschaft an uns entsprechend dem Refrain des Weihnachtsliedes GL 807, auf den gelben Feldern eine Textstelle aus GL 807.

Im Kästchen: Die Auflösung vom Nov.-Pfarrblatt, Lösungswort: Friedhof.



Der Nikolaus war auch zu den Kindergartenkindern der Gemeinde Pirching eingeladen und begegnet ihnen mit ausreichend Abstand im Kindergarten in Frannach.

S	W	K	A	D
K	E	R	Z	E
H	E	U	G	A
L	E	B	B	R
R	E	I	E	L
M	K	I	D	O
D	R	I	E	S
O	A	S	N	E
N	E	R	F	A
O	Z	E	R	E

Lösungswort: Friedhof

Fotos von der Jungen Kirche



Die Goldfische werden von vielen Kindern gerne besucht!



Die Kindergartenkinder besuchen die Heiligen in der Kirche.



Der erste Schnee wurde mit großer Freude begrüßt!



Die heurige Sternsingeraktion wird mit Mund-Nasenschutzmasken (bei Abstand unter 1 m) und nur kurzer Botschaft sein.

Katholische Jugend

2., 4., 5.1.2021: **Sternsingen!**

Mi, 6.1., 9:15 Uhr: **Sternsingermesse**

Fr, 8.1. 19:30 Uhr: **Jugendstunde**

Sa, 9.1.: **KJ-Schitag**

Fr, 15.1. 19:30 Uhr: **Jugendstunde**

Fr, 22.1. 19:30 Uhr: **Jugendstunde**

Fr, 29.1. 19:30 Uhr: **Jugendstunde ...** (alle Termine ohne Gewähr!)

Die nächsten Termine der Katholischen Jugend werden per SMS an Euch geschickt!

Jugend-Leitungsteam Daniel Hipp (0650-7002161),

Lukas Geister (0681-81968342), Karina Griebler (0664-2110394)

Franziska Griebler (0664 -1868216) und die KJ!



Katholische Jungschar

Jungscharstunden für JS- und Relichorkinder:

Sternsingermesse: Mi, 6.1., 9:15 Uhr:

JS-Stunden: Fr, 8.1., 22.1., 17:30-19:00 Uhr. Treff: KPZ.

Faschingsfest: Sa, 6.2., 14:30-17 Uhr

Wir freuen uns auf DICH! Jungscharbeigleiterinnen

Christina Baumhackl (0664-1323776) und

Carmen Schlager (0664 / 20 53 922).



Ministrantenstunden für die NEUEN:

Fr, 8.1., 15.1., 22.1. 17:30-19 h.

Ministrantenstunden für ALLE Ministranten:

Ministunden: Fr, 8.1., 22.1., 17:30-19:00 Uhr. Treff: KPZ.

Wir freuen uns auf Dich! Ministrantenbegleiterin Carmen

Schlager (0664 / 20 53 922), Hannah Neuhold (0664-73016354)

und die Ministrantenbegleiterinnen und -begleiter



Firmvorbereitung für 2021:

Firmstartfest: Sa, 16.1., 14-17 Uhr.

Firmvorstellung So, 17.1., 9:15 Uhr. (beides geplant ...)

Firmung: geplant: So, 11.4.2021., 10:00 Uhr.



Nikolausaktion der Jungschar



Nikolausaktion der Kath. Jungschar: Die Kinder hatten trotz Abstand viel Freude am Besuch des Nikolaus vor dem Haus.

VERSTORBENE

Hubert Hofer, Empersdorf; Heiko Langmann, Pirching; Philipp Bloder, Dürnberg; Anton Konrad, Edelstauden; Karl Kurzmann, Großfelgitsch; Christl Ritter, Liebendorf; Theresia Matzer-Hofstätter, Kittenbach; Franz Krenn, Pirching.

Gratulationen im Dezember

70. GEB.: Heinrich Gobly-Heigl, Kalvarienbergstraße; Johann Matzer, Kittenbach; Adelheid Wallner, Pirching; Johann Hummer, Prosdorf; Franz Panik, Aschnull.

75. GEB.: Willibald Vesely, Großfelgitschberg; Ruth Vogt, Brunnenstraße; Ernst Polterauer, Kocheregg.

80. GEB.: Josef Kummer, Rauden.

90. GEB.: Rosa Wurzing, Rettenbach.

95. GEB.: Johann Veit, Edelstauden; Karl Tieber, Marktplatz.

Nachträgliche Gratulation an Frau Maria Reiter aus Michelbach zum 80. Geb. im November!

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung sind nur jene Jubilare veröffentlicht, wo die Pfarrblattredaktion eine Zusage für die Veröffentlichung erreichte.



Die Kinder freuen sich auf das Licht am Martinsfest und teilen es zuhause aus.



Der Nikolaus stapft durch den Schnee zu den Kindergartenkindern.

Telefonnummern

Pfarrer Mag. Alois Stumpf: 0664 - 35 75 944
Diakon Hermann Sebernegg: 0664 - 2419138

Termine des Gebetskreises

Einladung zur Eucharistischen Anbetung:
Jeden Freitag VOR der Hl. Messe ab 18:15 Uhr.

Termine Gebetskreis:

Mo, 21.12., 4.1., 18.1. 19:00 h in der Pfarrkirche

Kontakt: Helga Ettl 0664-53 11 392

Pfarrkalender

www.pfarre-heiligenkreuz.at

Heilige Messen:

Mittwoch 9:00 Uhr
Freitag 19:00 Uhr
Samstag 19:00 Uhr
Sonntag 9:15 Uhr

Pfarrkanzlei Heiligenkreuz:

Montag, Mittwoch, Samstag 8-12 Uhr.

Telefonnummer der Pfarrkanzlei: **03134-2218**. In **dringenden Fällen** können Sie auch außerhalb der Kanzleizeiten Pfr. Mag. Alois Stumpf anrufen: **0664 – 35 75 944**
Pfarre Allerheiligen: Hl. Messe jeden 1. Samstag im Monat um 18:00 Uhr; So: 8:00 h, Familienmessen: So, 10:30h.

Bei Teilnahme bei den Hl. Messen in der Pfarrkirche bitte Mund-Nasenschutzmaske mitnehmen! Bitte mind. 1,5 Meter Abstand einhalten!

Dezember 2020

Di, 8.12.	9:15 Uhr 17 Uhr	Hochfest Mariä Empfängnis Pfarrmesse Hl. Messe in der Pfarrkirche
So, 13.12.	9:15 Uhr	3. Adventsonntag Pfarrmesse
So, 20.12.	9:15 Uhr	4. Adventsonntag Pfarrmesse
Do, 24.12.	22 Uhr	Heiliger Abend Christmette
Fr, 25.12.	8 Uhr 9:15 Uhr	Christtag Heilige Messe Hochamt
Sa, 26.12.	9:15 Uhr 10:15 Uhr 10:15 Uhr	Stefanitag Pfarrmesse St. Ulrich u. Rohregg: Hl. Messe Empersdorf: Wortgottesdienst
So, 27.12.	9:15 Uhr	Sonntag, Fest der Hl. Familie Pfarrmesse mit Johannsweinssegnung anschl. Sternsingerprobe
Mo, 28.12.	9 Uhr	Hl. Messe zum Fest der Unschuldigen Kinder
Do, 31.12.	9:15 Uhr	Hl. Silvester Jahresschlussgottesdienst

Jänner 2021

Fr, 1.1.	9:15 Uhr	Neujahrsmesse
2., 4., 5. Jän.		Sternsingeraktion
So, 3.1.	9:15 Uhr	2. Sonntag nach Weihnachten Pfarrmesse
Mi, 6.1.	9:15 Uhr	Epiphanie – Heilige Drei Könige Sternsingergottesdienst, Epiphanie-Sammlung



Allen Pfarrblattlesern ein gesegnetes Weihnachtsfest!